

Liebe Mitglieder, liebe Freunde, liebe Sponsor*innen!
Wer hätte das gedacht?

Auch im Jahr 2022 ist eine Grünkohlfahrt aus den bekannten Gründen nicht wie erhofft möglich. Aber wir lassen uns nicht entmutigen.
Auch in diesem Jahr bieten wir wieder für alle Vereinsmitglieder an:

„Grünkohl auf Rädern“
12.Februar 2022

Zwischen 12 und 13.15 Uhr werden unsere Fahrer*innen die von euch bestellten Portionen zu euch bringen. Sie klingeln und geben dann die Tasche kontaktfrei ab. Natürlich gibt es wieder einen Nachtisch, ein kleines Schnäpschen „Söpke“ und einen Frühlingsgruß.

Wer an unserer Grünkohlaktion teilnehmen möchte, muss sich unbedingt bis zum 07.02.bei Heike Schütz dazu anmelden. Tel: 04943 201377

Ich hoffe, ihr habt Verständnis dafür, dass wir nur in der Region Wiesmoor/Großefehn ausliefern können.

Die Aktion ist kostenfrei, über eine freiwillige Spende würde der Verein sich allerdings durchaus freuen. Ich bin gespannt! Liebe Grüße, *Manuela Stadlander-Lüschen*

Für alle, die letztes Jahr noch nicht dabei waren, hier noch einmal der Text, der über diese Aktion in einem unserer **Sonnenblumenblättchen 2021** zu lesen war:

„Ihr seid ja verrückt“, das bekam ich zu hören, als ich von unserem Vereinsvorhaben erzählte: Eine Kohlfahrt in der Pandemie!

Wenn die Menschen nicht zum Kohl kommen dürfen, dann muss sich halt der Kohl zu den Menschen begeben.

In unserer letzten Ausgabe des Sonnenblumen-Blättchens boten wir also mutig einen Kohl-Lieferservice für den 20.Februar an. Und siehe da, mehr als 40 Personen nahmen die Einladung zu diesem alternativen Fest an.

Schnell wurde klar, dass dafür in zwei Küchen gekocht werden muss. Umfassende Planungen bzgl. der Logistik waren nötig, um den Kohl **warm** und den Nachtisch mitsamt dem Tulpenstrauß **kalt** innerhalb einer Stunde zu allen Teilnehmer*innen durch die Region zu kutschieren.

Alles perfekt geplant – und dann kam der Anruf von Heike Schütz, eine der beiden Köchinnen: „Ich muss in Quarantäne! Was machen wir jetzt“?

Ich hatte eine schlaflose Nacht. Das Fest absagen, das darf doch nicht sein!

Ein Telefonrundruf im Vorstand und siehe da, innerhalb einer halben Stunde erklärte sich Hanna Seiler bereit, den Part von Heike zu übernehmen. Wie schön, die Aktion musste nicht abgesagt werden, zumal vieles von der riesigen Einkaufsliste ja bereits besorgt oder bestellt war.

Und so konnten die drei Fahrer*innen die vorbereiteten Tüten pünktlich verteilen. Darin gab es nicht nur das versprochene Menü, es gab auch noch ein paar kleine Überraschungen, u.a. die Aufforderung, anstatt des Struukbessen-Schmietens doch mit einem Teebeutelweitwurf für die eigentlich notwendige körperliche Betätigung zu sorgen, die in der Regel zu einer Kohlfahrt gehört.

Im Laufe des Nachmittags kamen so viele begeisterte Dankesmeldungen bei uns an, dass wir als Vorstand diese Aktion dankbar und mit Freude erinnern werden.

Und trotzdem: Im nächsten Jahr wollen wir uns wieder „in echt“ treffen und gemeinsam essen und lachen.

Letzteres hat leider nicht geklappt!